

Vergabestelle

Stadtverwaltung Kaiserslautern - Stabstelle IV.1 Zentrale  
Vergabestelle  
Willy-Brandt-Platz 1  
67653 Kaiserslautern

Datum der Versendung 16.06.2026

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
☐ Verhandlungsvergabe  
☐ Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 17.07.2026 Uhrzeit 10:00

Bindefrist endet am 14.08.2026

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Lieferung eines Kommunalschleppers 2026

Vergabenummer

Leistung

2026/06-241

Lieferung eines Kommunalschleppers

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Informationen zur E-Rechnung und E-Rechnungspflicht.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[VVB 634 - Besondere Vertragsbedingungen \(002\)\(1\).docx](#)[VVB 635 - Zusätzliche Vertragsbedingungen 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[LV Kommunalschlepper für Tennenpflege Überarbeitet 11-05-26.pdf](#)[Mustererklärung\\_3\\_Mindestentgelt-nach P. 4 Abs. 2 LTTG Mindestlohn.pdf](#)[VVB 124\\_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer-\\_Dienstleistungen 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)[VVB 234 - Erklärung Bieter-\\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)[VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\\_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)[VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.pdf](#)**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

keine

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**[der Stadtbildpflege Kaiserslautern](#)

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

**3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

keine

**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

keine

**3.3 - frei -****4 Losweise Vergabe**

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Nebenangebote**

**5.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

**5.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

**7 Zugelassene Angebotsabgabe**

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

## 8 Nachprüfungsstelle

Name [Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz](#)

Anschrift [Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier](#)

Tel. [+49 65194940](#)

Fax [+49 6519494170](#)

E-Mail [poststelle@add.rlp.de](mailto:poststelle@add.rlp.de)

## 9 Weitere Angaben

**Sonstiges**

[KEINE](#)